

Lehrstuhl für Gründungsmanagement

Jahresbericht 2021/22

GMLG Sommergrillen



Jahresbericht 2021/22

Der Lehrstuhl für Gründungsmanagement betreibt interdisziplinäre wissenschaftliche Forschung und Lehre im Bereich des betriebswirtschaftlichen Gründungsmanagements und entwickelt, unterstützt und führt daraus abgeleitet Transferprojekte für die Leuphana Universität Lüneburg und das regionale Umfeld durch. Wir gestalten unser Lehrprogramm zielgruppengerecht und wollen attraktive Veranstaltungen für alle Studierenden ermöglichen.

Prof. Dr. Reinhard Schulte



Sekretariat

Monique Markgraf

Wissenschaftliches Personal

Maximilian Wagenknecht

*Externe Doktorand*innen*

Katrin Kizilkan

Karl von Mangoldt

Nina Schumacher

Gastwissenschaftler

Dr. Christian Schlamp

*Externe Referent*innen*

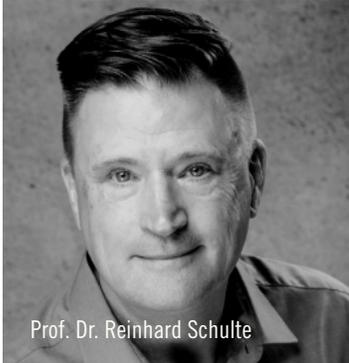
Sebastian Bartosch

Nils Neumann

Nina Schumacher

Thomas Sperling

Tatjana Timoschenko



Prof. Dr. Reinhard Schulte



Monique Markgraf



Maximilian Wagenknecht



Katrin Kizilkan

Begutachtete Aufsätze in Fachjournalen

- **Schulte, R. & Kizilkan K. (2022):** Die Bedeutung Sozialer Medien für das Reward based Crowdfunding. Zeitschrift für KMU und Entrepreneurship 70 (2), 73-76. DOI <https://doi.org/10.3790/zfke.70.2>
- **Schumacher, N. (2022):** The German Venture Investors' Perspective on Success Factors of Digital Start-ups: A Mixed-Methods Approach. International Journal of Business and Management, 17(5), 1-12. <https://doi.org/10.5539/ijbm.v17n5p1>
- **Schumacher, N. (2022):** Can Business Model Components Explain Digital Start-up Success? A Qualitative Analysis of the Business Models of Start-ups from the Perspective of German Venture Investors. Economic Thought and Practice, 31(1), 81-98. <https://doi.org/10.17818/EMIP/2022/1.4>
- **Schlamp, C. (2022):** Do networks matter? Social capital and public investors - the Austrian perspective. Int. J. Management and Enterprise Development, Vol. 21, No. 2, pp. 179-197. ISSN: 1468-4330 eISSN: 1741-8127

Tagungsteilnahme mit Vortrag

- **Wagenknecht, M.:** Lean Startup Risk management. G-Forum 2022, Dresden, 21.09.2022

Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung

- **Schulte, R.:** Promotionskommission (Dr. rer. pol.) und Fakultätsrat Wirtschaftswissenschaft der Leuphana Universität Lüneburg; Studienprogramm-Leiter Betriebswirtschaftslehre College (Minor); Studienkommission Master Management Entrepreneurship

Leitung von Forschungsinstituten oder -gruppen

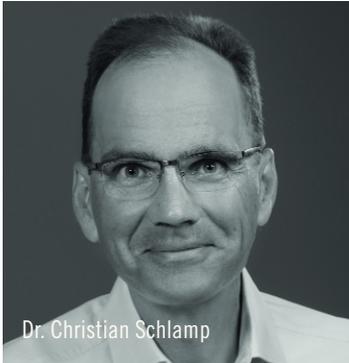
- **Schulte, R.:** Direktor des ceta – Centrum für Existenzgründung in Theorie und Anwendung e.V. (ceta-ev.de)

Sonstige Aktivitäten und Mitgliedschaften

- **Schulte, R.:** Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaftslehre; International Council for Small Business Research; Mitinitiator, Arbeitskreisleiter und Gutachter des G-Forum; Mitglied des FGF-Gründungsprofessoriums, Gutachter für zahlreiche Journale und Konferenzen

Forschungs- und Entwicklungsprojekte

- **Exist-Gründungskultur – Die Gründerhochschule** / Bundesministerium für Wirtschaft und Energie



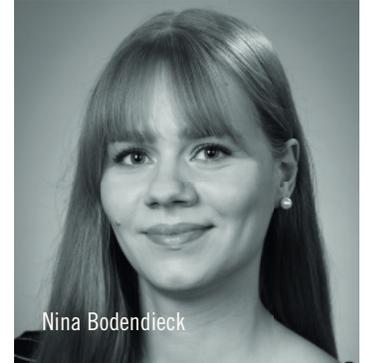
Dr. Christian Schlamp



Nina Schumacher



Hanna Braak



Nina Bodendieck

Lehrprogramm

Wintersemester 2021/2022

- Prinzipien der BWL - Eine gründungsorientierte Einführung (dig. V+Ü)
- Entrepreneurial Project (S)

Sommersemester 2022

- Prinzipien der BWL - Eine gründungsorientierte Einführung (V+Ü)
- Doktorandenseminar Bank-, Finanz- und Gründungsmanagement (Forschungskolloquium)
- Meisterklasse Gründungsfinanzierung (S)
- Bachelorkolloquium BWL u. Gründungsmanagement (S)

Themen Masterarbeiten

- Beharrlichkeit oder Anpassung: Was macht Gründungen erfolgreicher? Eine empirische Analyse der Erfolgsrelevanz von Konstanz und Flexibilität von Strategien im Gründungsprozess (Lisa Marie Kasten)
- Sources of funding of start-ups complementing rewardbased and equity-based crowdfunding (Daniel Franke)
- Identifikation von Qualitätssignalen und Erfolgsfaktoren für

reward-based Crowdfunding Kampagnen (Gianluca Brandt)

Themen Bachelorarbeiten

- Theoretische Erklärungsansätze des Nutzenverhaltens beim Reward Based Crowdfunding (Laura-Isabell Neumann)
- Theoretical examination of private backers' decision-making in reward-based crowdfunding (Niklas Klietsch)
- Overcoming information asymmetries in the angel investment decision-making process (Philip Wagenknecht und Tobias Alexander Kraut)
- Aktives Risikomanagement zur Stabilisierung und Stärkung der Liquidität junger Unternehmen - Eine systematische Literaturanalyse (Marcel Schulze)
- Chancen und Risiken des Innovationsdrucks bei Gründungsvorhaben im Automotive-Bereich (Imke Maronde)

Transferprojekte

- **Leuphana Gründungsidee des Jahres 2022** – Wettbewerb für Studierende und Bedienstete der Leuphana Universität Lüneburg um die beste Gründungsidee.
- **StarterSet** – Ein Paket voller Vergünstigungen, Gutscheine und kostenloser Beratungsangebote für studierende Gründerinnen und Gründer.



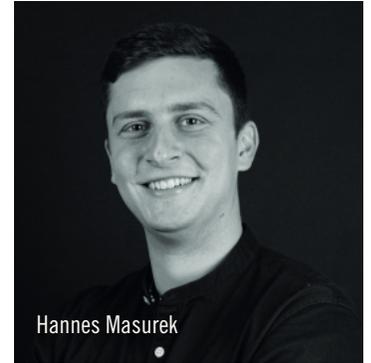
Marcel Colmorgen



Julia Fricke



Thomas Höhrmann



Hannes Masurek

Leuphana Gründungsideenwettbewerb 2021

Hohes Niveau der Einreichungen trotz Corona

Im Berichtsjahr wurde traditionell wieder die beste Leuphana Gründungsidee des Jahres ausgezeichnet. Der Ideenwettbewerb fand mit Unterstützung der Rainer Adank Stiftung, der NBank und der Lünale statt. Auffallend: Trotz Pandemie gab es erneut etliche starke Bewerbungen. Das Spektrum der Geschäftsideen reichte diesmal von einer Nachhaltigkeitsberatung für medizinische Einrichtungen über eine Kreislaufwirtschaft für die Lieferung und Mitnahme von Lebensmitteln bis hin zu einer digitalen Bewerbungs- und Rekrutierungsplattform.

Nicht nur durch die Anbindung an die Leuphana Universität, das besondere Wettbewerbskonzept und die starke regionale Initiative, die dahintersteht, ist dieser Wettbewerb etwas Besonderes. In diesem Jahr kamen bemerkenswerte Beobachtungen hinzu: Nie waren mehr Frauen im Wettbewerb, und nie waren sie erfolgreicher. Im finalen Pitch der besten fünf Konzepte, an dem nach zwei vorangegangenen Auswahlrunden nur noch die Besten teilnehmen dürfen, stammten vier von Frauen oder frauengeführten Teams. Angesichts eines Anteils von rund 30%, den Frauen an allen Gründungen haben, ist das bemerkenswert. Außerdem fiel auf: Nie war mehr Nachhaltigkeit im Wettbewerb. Konzepte, die Wertschöpfung durch Nachhaltigkeit generieren oder

ökologische Aspekte gezielt berücksichtigen, waren in der Überzahl.

Wie immer galt: Gute Gründungsideen sollen vollständig durchdacht sein und ernsthaft verfolgt werden. Sie sollen das Potenzial haben, sich selbst zu tragen und Werte zu schaffen. Das geht nur, wenn sie auch auf einen Bedarf treffen. Von Vorteil ist eine Problemlösung, die so noch niemand anderes bietet. Das Siegerteam „Mycoluutions“ (s. Bild von der Preisverleihung) repräsentiert diese Leitgedanken des Wettbewerbs in idealer Weise. MycoLu-tions entwickelt kreislauffähige Akustik-Absorber aus Pilzmyzel.



#startyouridea

#gründergeist

#ideenpionier

#giw

Aus der akademischen Lehre

Entrepreneurial Project – Ein gründungspraktisches Projekt für Masterstudierende aller Fachrichtungen

Akademische Gründungsmanagement-Lehre hat viele Zielgruppen und Spielarten. Dazu gehört auch die Sensibilisierung von examensnahen Studierenden für eine spätere Selbstständigkeit und die systematische Einführung in das Thema zur konkreten Vorbereitung eigener Gründungsvorhaben. In diesem akademischen Jahr wurde für die neuen Masterprogramme der Fakultät Management und Technologie ein neues gründungsbezogenes Modul unter dem Titel „Entrepreneurial Project“ für das fachübergreifende Studienprogramm, die sog. Management Studies, entwickelt.

Unter Einsatz von verschiedenen didaktischen Methoden (insbes. Fallstudienbearbeitung, Businessplanbezogene Projektarbeit, Pitch, Exkursion, Gamification) werden dabei praxisnahe Konzepte aus dem Bereich Entrepreneurship vermittelt und reflektiert. Die Entwicklung und Ausplanung einer eigenen Gründungsidee in einer Projektgruppe war anschließend der zentrale Inhalt der Prüfungsleistung.



Wesentlicher Teil des Projektes ist auch die Vermittlung und Nutzung kollaborativer digitaler Werkzeuge, um auch unter Pandemiebedingungen eine effiziente und wirksame Zusammenarbeit zu ermöglichen.

Eine besondere Herausforderung dabei: Die Studierenden kommen aus fachlich sehr verschiedenen Hauptfächern und bringen dadurch ganz unterschiedliche fachliche Voraussetzungen mit. Zu Beginn war es darum nötig, den Wissensstand aller Studierenden auf einen einheitlichen Stand zum Thema Entrepreneurship zu bringen.

Es zeigte sich aber, dass auf solcher Grundlage und vor dem Hintergrund der unterschiedlichen Fachlichkeit besonders ergiebige Beiträge und starke Ergebnisse entstehen können. Ganz zwangsläufig bildeten sich interdisziplinäre Projektgruppen, die nicht nur ein breites Kompetenzspektrum einbringen, sondern ihre Ideen und Konzepte auch aus vielfältigen Perspektiven betrachten und sich so gegenseitig befruchten konnten.

Praktische Anschauung kann die akademische Lehre sehr bereichern – darum war eine Exkursion zu unserem Kooperationspartner Tempowerk in Hamburg Harburg (siehe Bilder) zentraler Teil des Moduls.

Ihr Prof. Dr. Schulte

KONTAKT

Leuphana Universität Lüneburg
Lehrstuhl für Gründungsmanagement

Universitätsallee 1, C 6
21335 Lüneburg

Fon +49.4131.677-2225
Fax +49.4131.677-2158

www.leuphana.de/gmlg
www.leuphana.de/gruendung

gruendungsmanagement@leuphana.de